

Presseinformation

Schärfer (aus)sehen mit Brille

Transitions Optical-Studie belegt: Brillenträger werden für clever und stylisch gehalten

Köln, im September 2009. Clever, modisch und fesch – wessen Nase eine Brille ziert, darf sich laut Einschätzung der Deutschen mit diesen Attributen schmücken. Dies offenbart nun die aktuelle Studie von Transitions Optical, Weltmarktführer selbsttönender Brillengläser, die durch das Meinungsforschungsinstitut Ipsos in Deutschland erhoben wurde. Für 54 Prozent der insgesamt 1.000 Befragten ist klar: Brillenträger sehen clever aus. Wie sehr das Nasenfahrrad im Trend liegt, zeigt sich auch in Hollywood. So sind auffällige Gestelle auf dem roten Teppich längst zum unverzichtbaren Fashionutensil avanciert. An Justin Timberlake ist jüngst das neue Trendmodell Hornbrille zu bewundern.

Der Clever Look ist absolut en vogue

Dass Kontaktlinsen bei Menschen mit Sehschwäche beliebter sind als Brillen, ist ein weit verbreiteter Irrtum. Denn laut der Transitions-Studie greiften 59 Prozent der Befragten lieber zur Brille. Lediglich zwei Prozent der Studienteilnehmer verwenden ausschließlich Linsen; sieben Prozent tragen sowohl Brille als auch Kontaktlinsen und nur 32 Prozent der Deutschen können ganz auf eine Sehhilfe verzichten. Grund für die Beliebtheit der Brille könnte sein, dass sie sich zu einem wahren Modeaccessoire etabliert hat. Dicke Hornbrillen, die lange Zeit aufgrund ihres Streberimages verschrien waren, werden heutzutage von Fashionistas sogar ohne Stärke und mit Fensterglas getragen. Die Studie bestätigt diesen Trend: Für fast die Hälfte der Befragten (48 Prozent) sehen Brillenträger stylisch aus. Nur noch zehn Prozent der interviewten Männer und Frauen glauben an das verstaubte Image der Brillenträger als Streber.

Mehr als nur gut aussehen

Bloß gut aussehen ist anspruchsvollen Menschen viel zu wenig. So auch dem Unternehmen Transitions Optical, das mit seinen selbsttönenden Brillengläsern weit mehr als nur schönes Beiwerk bietet. Die Brillengläser leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit der Augen, denn sie schützen das Auge effizient vor gefährlicher UV-Strahlung. Die phototrope Beschichtung der Transitions Brillengläser sorgt dafür, dass sie sich stets an die vorherrschenden Lichtverhältnisse anpassen. Während die Brillengläser im Freien je nach UV-Intensität stark eindunkeln, klaren sie in Innenräumen auf und sind so von farblosen Brillen nicht zu unterscheiden. Optimaler Schutz bleibt jedoch zu jeder Zeit bewahrt. Transitions Brillengläser absorbieren 100 Prozent der bedrohlichen UV-Strahlen, verbessern das Kontrastsehen und den Tragekomfort.

Hintergrund:

Ziel des Healthy Sight for Life Fund von Transitions Optical ist es, das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung der Augengesundheit zu schärfen. „Die Korrektur der Fehlsichtigkeit ist nicht genug“ lautet der Grundgedanke der Stiftung, der durch sein Engagement dazu beiträgt, die Gesunde Sehkraft ein Leben lang zu erhalten. Eine herausragende Rolle spielt dabei der UV-Schutz der Augen, für den die Verbraucher sensibilisiert werden. Mit seinem Fond unterstützt Transitions Optical verschiedene internationale Projekte, die auf die Bedeutung Gesunder Sehkraft aufmerksam machen. Im Mittelpunkt der Produktpalette von Transitions Optical steht zur Zeit die aktuelle Glasgeneration Transitions VI.

Weitere Informationen zu Transitions Optical finden Sie unter www.transitions.com

Transitions Optical, Inc. ist weltweit führend im Bereich der selbsttönenden Brillengläser mit Kunststoff-Technik. Das Unternehmen besteht seit 1990 und ist aus einem Joint Venture von PPG Industries (Pittsburgh, PA, USA) und Essilor International (Paris, Frankreich) hervorgegangen. Die Zentrale befindet sich in Florida (USA). Handelsniederlassungen hat Transitions Optical in Kanada, Frankreich, Singapur, Brasilien, Indien und Japan eröffnet. Hergestellt werden die Brillengläser in den USA, Irland, Brasilien, Australien und auf den Philippinen. Weltweit beschäftigt Transitions Optical mehr als 1.200 Mitarbeiter.

Medienkontakt:

Public Affairs PR Agentur GmbH • Yasmin Soldierer/Eva Janson • Kamekestr. 21 •
50672 Köln • Tel.: 0221/95 14 41-911/-47 • Fax: 0221/95 14 41-50 •
E-Mail: yasmin.soldierer@public-affairs.de/eva.janson@public-affairs.de

Büro von Transitions Optical Distribution Ltd. in Deutschland
Luxemburger Str. 72 • 50674 Köln • Tel.: 0221/297 808 0
Fax: 0221/297 808 22 • E-Mail: info@transitions.de